

RS OGH 1956/5/16 7Ob174/56

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.05.1956

Norm

AVG §41

AVG §42

EGZPO ArtXXXVII

Rechtssatz

Das Gesetz kennt nicht die Bekanntmachung durch Anschlag oder Zeitungsverlautbarung ohne Verbindung mit der persönlichen Verständigung als Form der Anberaumung einer mündlichen Verhandlung. Daraus folgt, daß die im § 42 Abs 1 angeführten Präklusionsfolgen dann nicht eintreten, wenn die persönliche Verständigung unterblieben ist.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 174/56
Entscheidungstext OGH 16.05.1956 7 Ob 174/56
Veröff: JBl 1957,214 = ImmZ 1957,145

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0034840

Zuletzt aktualisiert am

07.08.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at